



**Kunsthistorisches  
Institut  
in  
Florenz**

Max-Planck-Institut



MAX-PLANCK-GESELLSCHAFT

**Fotokatalog**  
**Photographic Catalogue**  
**Catalogo fotografico**

Source: <http://www.khi.fi.it/5201080/Fotokataloge>

Stable URL: [http://wwwuser.gwdg.de/~fotokat/Fotokataloge/Hoefle\\_1895\\_1.pdf](http://wwwuser.gwdg.de/~fotokat/Fotokataloge/Hoefle_1895_1.pdf)

Published by: Photothek des Kunsthistorischen Instituts in Florenz, Max-Planck-Institut

<http://www.khi.fi.it>

# PROSPECT

zu den

## neuesten photographischen Aufnahmen

von

Bildern der Gemäldegalerie des Germanischen Nationalmuseums zu Nürnberg.

Herausgegeben

von

**Friedrich Höfle,**

Kgl. Hof-Photograph, Augsburg.

1895.

Die Forschung über neuere Kunst ist eine verhältnismässig junge Wissenschaft, deren Geschichte noch zu schreiben bleibt. Aber trotz ihres geringen Alters, das wenig über den Anfang unseres Jahrhunderts zurückreicht, hat sie doch — die Vorstufen ungerechnet — bereits eine ganze Reihe von Phasen durchlaufen, mehr vielleicht als verwandte Wissenschaften, wie die Archäologie, die Litteraturgeschichte, in dem gleichen Zeitraum. Und gerade in jüngster Zeit ist die moderne Kunstgeschichte in ein neues Stadium getreten, ist die Kunstkennerenschaft immer mehr zu einer Kunstwissenschaft geworden durch verstärktes Betonen der Stilkritik. Noch stehen die Forscher der älteren Richtung, deren umfassende Kenntnisse und feines Kunstgefühl der neuen Erscheinungsform den Boden bereitet haben, in gleicher oder überwiegender Zahl neben den Vertretern der subtilen Kritik und noch bringt ihr deduktives Verfahren reifere und wohlschmeckendere Früchte hervor, als die induktive Art der Neueren, die in der warmen Begeisterung für das spezifisch Neue nur zu leicht das Ziel verfehlen, den grossen Zusammenhang aus den Augen verlieren, ohne doch wenigstens die Methode so zu fördern, dass bereits von einer exakten Wissenschaft geredet werden könnte. Aber der Ausbau zu einer solchen kann einzig und allein von dieser neuen, in erster Linie kritischen Richtung ausgehen und ihr gehört deswegen die Zukunft — ihr, oder wünschen wir lieber: einem Produkt aus ihr und dem alten hellsichtigen und weitsehenden Kunstkenntern.

Wenn Vielsehen und Vielvergleichen zu allen Zeiten das A und das O der Kunstforschung gewesen sind, so müssen sie ganz vornehmlich in einer Zeit, wie der gegenwärtigen, bei einer Richtung, wie der neu-aufgekommenen, zu einem ständigen Bedürfnisse werden. Denn sichere Kriterien aufzufinden und zu häufen, ist zunächst die Lösung, Kriterien für die Zeit, den Ort, die Schule, den einzelnen Meister; und dazu ist die beständige Gegenwart eines möglichst umfassenden Vergleichsmateriales unumgänglich nötig. Selbst hergestellte Reproduktionen in solcher Fülle wird sich dabei trotz der mit der steten Vervollkommnung bequemer photographischer Apparate Hand in Hand gehenden wachsenden Billigkeit derselben doch stets nur der wohlhabendere Forscher gestatten können. Für die weniger mit Glücksgütern Gesegneten müssen die öffentlichen Institute, namentlich Bibliotheken und Museen, in die Bresche treten, sie müssen den Wissensdurstigen das Vergleichsmaterial gewähren. Nur wo ein ausgiebiger Apparat vorhanden, kann heutzutage, wo die ästhetische Betrachtung mehr zurück und die Kritik in ihr Recht getreten ist, die Kunstforschung überhaupt gedeihen.

Wesentlich diese Gesichtspunkte sind für die Herausgabe des vorliegenden Werkes massgebend gewesen. Die hier vereinigten 188 Photographien — ein kleiner Nachtrag wird im nächsten Frühjahre folgen — geben ein Bild von dem gegenwärtigen Bestande der Gemäldesammlung des Germanischen Museums in Nürnberg an künstlerisch hervorragenden oder für die Geschichte der Malerei oder die Entwicklung einzelner grosser Meister bedeutsamen Werken, ein Bild, wie es in gleicher Vollständigkeit keine der bisherigen Publikationen darbietet. Ein grosser Teil dieser Gemälde wird überhaupt zum erstenmale einem grösseren Kreise von Kunstfreunden durch die Veröffentlichung zugänglich gemacht.

Für das Studium der deutschen Malerei ist die Galerie des Germanischen Museums eine der wichtigsten Stätten. Es liegt schon in der Bestimmung der Anstalt, dass Denkmäler deutscher Kultur und Kunst im Vordergrund des Interesses zu stehen haben, wie es andererseits in eben dieser Bestimmung begründet ist, dass alle Länder deutscher Zunge in gleicher Weise Berücksichtigung gefunden haben. Infolgedessen trägt auch die Gemäldesammlung keinen so lokalen Charakter, wie sonst wohl die Galerien von Städten, die nicht zu den grossen Kunstzentren gehören. Fast alle Schulen und Zeiten innerhalb des angedeuteten Rahmens sind durch ein oder mehrere kennzeichnende Werke vertreten. Neben Bildern in der Art des sogenannten Meisters *Wilhelm von Köln* und *Stephan Lochners* finden sich hier interessante Jugendwerke des tiefempfindenden Schweizer Malers *Hans Fries von Freiburg* und aus dem Südosten des deutschen Sprachgebietes ein paar Gemälde aus der Werkstatt *Michael Pachers* von prächtiger dekorativer Wirkung. Auch von den stammverwandten Flandern und Holländern hat eine Reihe bedeutsamer Bilder, wie die von *Hugo van der Goes*, *Dierick Bouts* und *Quentin Massys*, von *Rembrandt*, *Pieter de Hooch*, *Jakob van Ruysdael* und anderen ihren Weg in das Germanische Museum gefunden.

Aber den glanzvollen Mittelpunkt der Sammlung bilden doch, wie zu erwarten, die süd-deutschen Schulen, insbesondere die des Elsass mit Werken *Hans Baldungs* und *Grünewalds*, die von Ulm mit ein paar charakteristischen Bildern des *Martin Schaffner*, Augsburg mit Gemälden *Holbeins des Älteren* und *Hans Burgkmairs*, Regensburg mit Werken von *Aldorfer* und namentlich Nürnberg. Bei der letzteren wird im gegenwärtigen Augenblick vielleicht nicht so sehr der Bestand an Werken *Albrecht Dürers* und seiner Schule und Nachfolge, die durch eine ansehnliche Zahl von Gemälden *Hans von Kulmbachs*, *Schäufeleins*, *Georg Penz* und Anderer vortrefflich vertreten ist, als vielmehr die ältere Zeit, vor Allem das XV. Jahrhundert, interessieren. Denn gerade hier ist die Forschung erst in neuester Zeit durch das Buch von Thode (Die Malerschule von Nürnberg im XIV. und XV. Jahrhundert, Frankfurt a. M. 1891) wieder recht in Fluss gekommen. Eine Reihe neuer Namen und künstlerischer Individualitäten sind auf dem Schauplatz erschienen und verlangen, von einer eingehenden und sorgsam Kritik entweder bestätigt oder aus unwiderleglichen Gründen verworfen zu werden. Dazu ist die *Walgenut-Frage*, für deren Lösung das Germanische Museum wohl das ausgiebigste, noch in jüngster Zeit durch ein unzweifelhaft echtes Bild (das Porträt des Hans Perckmeister) vermehrte Material besitzt, in ein neues Stadium getreten; und überdies harret, wie unter den Bildern Nürnberger Ursprungs, so auch unter den Werken anderer Schulen — wir verweisen namentlich auf das des grössten Meisters würdige niederdeutsche Porträt aus der Sammlung Höch (Nr. 62 des Katalogs) — noch eine ganze Menge von Gemälden der ihnen gebührenden Würdigung und Zuteilung, wobei freilich das Wort des Archäologen Welcker über Griechenland, man möge stets bedenken, wie unermesslich reich an Kunst und trefflichen Künstlern das Land gewesen, auch für Deutschland, insbesondere für das Deutschland der Renaissance gilt und gar nicht genug Berücksichtigung finden, nicht genug zur Vorsicht mahnen kann.

Die Liebe zur deutschen Kunst und das Interesse an ihrer Entwicklung immer mehr zu fördern, zur Klärung namentlich der angedeuteten Verhältnisse beizutragen, das ist die Aufgabe dieser neuen und reichhaltigen Sammlung von Photographien, die im Übrigen für sich selbst sprechen mögen.

NÜRNBERG, im Dezember 1894.

Th. H.



## Verzeichnis der Meisternamen,

nebst

Angabe der Darstellung des Gegenstandes hergestellter Photographien

von

Gemälden aus der Galerie des Germanischen National-Museums in Nürnberg.

| Katalog-<br>Nummer | Prote des<br>Bildes* | Meistername und Gegenstand   |
|--------------------|----------------------|--|
| 7                  | b                    | Art des sogenannten Meisters Wilhelm von Köln: Madonna mit den Erbsenblüten.     |
| 11                 | c                    | Stephan Lochner: Christus am Kreuz und sechs Heilige.                            |
| 19                 | a                    | Hugo van der Goes: Bildnis des Kardinals von Bourbon.                            |
| 21                 | b                    | Dierick Bouts: Auferstehung Christi.   |
| 24                 | c                    | Meister der Lyversberg'schen Passion (Werkstattbild): Mariens erster Tempelgang. |
| 25                 | c                    | do. Tod Mariens.   |
| 26                 | c                    | do. Die Anbetung der heiligen drei Könige.                                       |
| 29                 | a                    | Meister der heiligen Sippe: Kreuzigung Christi.                                  |
| 30                 | a                    | do. Gott Vater mit Christus und Maria als Fürbitter.                             |
| 31                 | a                    | do. Der heilige Hieronymus in der Wüste.   |
| 32                 | b                    | do. Die Verkündigung.  |
| 37                 | c                    | Victor und Heinrich Dünwegge: Beweinung Christi.                                 |
| 38                 | c                    | Art der Gebrüder Dünwegge: Christus vor Pilatus.                                 |
| 42                 | b                    | Niederländisch um 1510: Maria mit dem Kinde auf einer Steinbank.                 |
| 45                 | c                    | Quentin Massys: Maria mit dem Kinde, das in einem Buche blättert.                |
| 48                 | b                    | Niederländisch um 1520: Der heilige Georg.                                       |
| 50                 | a                    | Jan Scorel: Weibliches Bildnis.  |
| 51                 | a                    | do. Männliches Bildnis.  |
| 53                 | a                    | Niederländisch um 1530: St. Hubertus.  |
| 58                 | c                    | Meister der weiblichen Halbfiguren: Die Anbetung der heiligen drei Könige.       |
| 59                 | b                    | Joachim Patinir: Das Martyrium des heiligen Sebastian.                           |
| 59                 | b                    | do. Der Evangelist Lukas.  |
| (Rückseite)        | a                    | Niederdeutsch um 1520: Ein Stifter als hl. Hubertus.                             |
| 62                 | a                    | Niederdeutsch um 1510: Männliches Bildnis.                                       |
| 63                 | a                    | Meister des Todes der Maria: Männliches Bildnis.                                 |
| 64                 | a                    | do. Weibliches Bildnis.  |
| 65                 | a                    | do. Frauen-Bildnis.  |
| 66                 | c                    | Schule des Meisters vom Tode Mariens: Die Versuchung Christi.                    |
| 67                 | b                    | Barthel Bruyn: St. Katharina.  |
| 72                 | c                    | do. Die Kreuztragung.  |
| 73                 | a                    | Niederdeutsch um 1540: Männliches Brustbild.                                     |
| 85                 | c                    | Joachim Bueckelaer: Marktbild mit dem Ecce homo.                                 |
| 86                 | a                    | François Clouet: Weibliches Bildnis.   |
| 87                 | c                    | Fränkisch um 1400: Fünf Scenen des Leidens Christi.                              |
| 88 u. 89           | c                    | do. Die heilige Katharina und die heilige Elisabeth.                             |
| 90                 | c                    | Fränkisch um 1400—1420: Begräbnis Mariens.                                       |
| 91                 | c                    | do. Der bethlehemitische Kindermord.   |

| Katalog-<br>Nummer | Preis des<br>Bildes | Meistername und Gegenstand  |
|--------------------|---------------------|---|
| 92                 | a                   | Fränkisch um 1420: Die heilige Barbara und der heilige Mauritius.               |
| 94                 | e                   | Fränkisch um 1430: Grablegung eines Heiligen.                                   |
| 99                 | a                   | Schule von Nürnberg um 1460: Bildnis eines jungen Mannes.                       |
| 100                | e                   | Hans Pleydenwurff: Die Kreuzigung.  |
| 101                | a                   | do. Bildnis des Kanonikus Schönborn.  |
| 102 u. 103         | e                   | do. Der heilige Dominikus und der heilige Thomas von Aquino.                    |
| 105                | e                   | Schule von Nürnberg um 1460: Christus, die Wundmale zeigend und vier Heilige.   |
| 106                | e                   | do. Madonna mit Kind und vier Heilige.  |
| 107                | e                   | Michael Wolgemut: St. Veitslegende.   |
| 108                | e                   | do. St. Veitslegende.   |
| 109                | c                   | do. St. Lukas, die Madonna malend. — Martyrium des heiligen Sebastian.          |
| 110                | c                   | do. St. Bernhard in der Ekstase. — St. Christophorus.                           |
| 111                | b                   | do. St. Veitslegende.   |
| 112                | b                   | do. St. Veitslegende.   |
| 113                | b                   | do. Die Heiligen Kosmas und Damian.   |
| 113                | b                   | do. Das Martyrium der Zehntausend.  |
| 114                | b                   | do. Die Heiligen Magdalena und Lucia.   |
| 114                | b                   | do. Das Martyrium der heiligen Ursula und der elftausend Jungfrauen.            |
| 115                | a                   | do. Der Tod Mariens.  |
| 115                | a                   | do. Bildnis des Hans Perekmeister.  |
| 119a               | a                   | Art Wolgemuts: Kreuzigung.  |
| 120                | e                   | do. Drei Szenen aus der Passion.  |
| 121                | e                   | do. Drei Szenen aus der Passion.  |
| 122                | e                   | do. St. Ambrosius und St. Augustinus.   |
| 123                | a                   | Martin Schwarz: Verkündigung.   |
| 130                | b                   | do. Geburt Christi.   |
| 131                | b                   | do. Anbetung der heiligen drei Könige.  |
| 132                | b                   | do. Der Tod Mariä.  |
| 133                | b                   | Oberdeutsch um 1430: Allegorie des Lebens und Todes.                            |
| 135                | b                   | Oberdeutsch unter flandrischem Einflusse um 1500: Das jüngste Gericht.          |
| 138                | b                   | Werkstätte des Michael Pacher: Maria mit dem Kinde unter gotischer Architektur. |
| 140                | e                   | do. St. Nikolaus unter gotischer Architektur.                                   |
| 141                | e                   | do. St. Johannes Evangelista unter gotischer Architektur.                       |
| 142                | e                   | Bartholomäus Zeitblom: Die heilige Anna selbdritt und vier weibliche Heilige.   |
| 143                | b                   | do. Beweinung Christi.  |
| 145                | c                   | Schwäbisch um 1480—1490: Anbetung der Könige.                                   |
| 152                | b                   | do. Anbetung der Könige.  |
| 153                | b                   | do. Die heilige Sippe.  |
| 154                | b                   | do. Die heilige Sippe.  |
| 155                | e                   | do. Die heilige Sippe.  |
| 156                | e                   | do. Die Heiligen: Petrus, Paulus, Mauritius, Notburga (?) und Christina.        |
| 157                | b                   | do. Die Heiligen: Johannes Evangelista, Jakobus maior, Georgius,                |
| 158                | b                   | do. Katharina und Afra.   |
| 162                | a                   | Hans Holbein der Ältere: Maria mit dem Kinde, von Engeln gekrönt.               |
| 163                | b                   | do. Maria mit dem Kinde und zwei Engel.   |
| 164                | e                   | do. Martyrium des heiligen Thomas.  |
| 165                | e                   | do. Martyrium des heiligen Jakobus minor.                                       |
| 166                | e                   | do. Martyrium des heiligen Jakobus maior.                                       |
| 167                | e                   | do. Martyrium des heiligen Andreas.   |
| 168                | e                   | Hans Burgkmair: St. Sebastian und Kaiser Konstantin.                            |
| 169                | b                   | do. Der heilige Christophorus mit dem Jesuskinde und St. Vitus.                 |
| 170                | e                   | do. Maria mit dem vor ihr stehenden Kinde.                                      |
| 171                | a                   | do. Maria, dem Kinde eine Traube reichend.                                      |
| 172                | b                   | Hans Fries: Maria mit dem Kinde thronend und ein heiliger Abt.                  |
| 173                | b                   | do. Stigmatisierung des heiligen Franziskus.                                    |
| 174                | b                   | do. St. Anna selbdritt.   |

| Katalog-<br>Nummer | Preis des<br>Bildes | Meistername und Gegenstand   |
|--------------------|---------------------|--|
| 175                | b                   | Hans Fries: Das Martyrium des heiligen Sebastian.                            |
| 176                | b                   | do. Mariens erster Tempelgang.   |
| 177                | b                   | do. Die Vermählung Mariä.  |
| 178                | b                   | Bernhard Strigel: Maria mit dem Kinde, das mit einer Korallenschnur spielt.  |
| 179                | a                   | do. Die heilige Sippe.   |
| 180                | b                   | do. Die heilige Sippe.   |
| 181                | a                   | do. Die heilige Sippe.   |
| 182                | a                   | do. Die heilige Sippe.   |
| 183                | a                   | do. Die heilige Sippe.   |
| 184                | a                   | do. Die heilige Sippe.   |
| 185                | a                   | do. Männliches Bildnis.  |
| 186                | a                   | do. Weibliches Bildnis.  |
| 187                | e                   | Schule des Bernhard Strigel: Martyrium des heiligen Bartholomäus.            |
| 188                | e                   | do. Martyrium des heiligen Andreas.  |
| 189                | b                   | do. Die heilige Barbara.   |
| 190                | e                   | Martin Schaffner: Die Anbetung der heiligen drei Könige.                     |
| 191 u. 192         | e                   | do. Die Apostel Philippus und Jakobus minor.                                 |
| 193                | e                   | Hans Baldung Grien: Erschaffung der Eva.                                     |
| 194                | b                   | do. Allegorische Frauengestalt (Weisheit?).                                  |
| 195                | e                   | do. Allegorische Frauengestalt.  |
| 197                | a                   | Meister des Messkircher Altars: Die Kreuztragung.                            |
| 201                | b                   | Schwäbisch um 1520: St. Georg mit dem Drachen und einem Heiligen.            |
| 202                | b                   | do. Die heiligen Kirchenväter Ambrosius und Papst Gregor.                    |
| 203                | e                   | Schwäbisch von 1524: Krönung Mariä.  |
| 204                | a                   | Albrecht Dürer: Bildnis eines jungen Mannes.                                 |
| 205                | e                   | do. Herkules im Kampfe mit den stymphalischen Vögeln.                        |
| 206                | e                   | do. Beweinung des Leichnams Christi.   |
| 207                | e                   | do. Kaiser Karl der Grosse.  |
| 208                | e                   | do. Kaiser Sigismund.  |
| 209                | e                   | do. Bildnis Kaiser Maximilians.  |
| 212                | a                   | Hans Suess von Kulmbach: Der heilige Georg.                                  |
| 213 u. 214         | e                   | do. Der heilige Kosmas und der heilige Damianus.                             |
| 216                | e                   | Richtung des Hans Suess von Kulmbach: Die Auffindung des heiligen Kreuzes.   |
| 220                | b                   | Hans Leonhard Schüpflein: Christus am Kreuze.                                |
| 221                | b                   | do. St. Brigitta vor dem Kreuzifix.  |
| 222                | b                   | do. St. Onufrius-Legende.  |
| 223                | b                   | do. St. Onufrius-Legende.  |
| 224                | b                   | do. St. Hieronymus in der Wüste.   |
| 225                | e                   | do. Die Befreiung Petri.   |
| 226                | e                   | do. Grabtragung Mariens.   |
| 227 u. 228         | e                   | do. Der heilige Papst Martinus und St. Laurentius.                           |
| 227 u. 228         | e                   | do. St. Stephanus und St. Quirinus.  |
| (Rückseite)        | a                   | do. Ecce homo.   |
| 229                | b                   | Schule von Nürnberg 1520—1530: Zwei Wappen, von wilden Männern gehalten.     |
| 232                | b                   | Meister AB von 1527: Die heilige Familie.                                    |
| 244                | e                   | Albrecht Altdorfer: Kreuzigung.  |
| 245                | a                   | do. Quirinuslegende.   |
| 246                | e                   | do. Quirinuslegende.   |
| 247                | e                   | do. Quirinuslegende.   |
| 248                | e                   | do. Quirinuslegende.   |
| 249                | e                   | Melchior Feselen: Die Anbetung der heiligen drei Könige in einer Landschaft. |
| 250                | e                   | do. Die Anbetung der heiligen drei Könige mit Strassenprospekt.              |
| 251                | e                   | Hans Muelich: St. Hieronymus in der Wüste.                                   |
| 252                | a                   | Mathias Grünwald: Brustbild des Johann Rauss.                                |
| 253                | e                   | do. Das jüngste Gericht.   |
| 254                | e                   | Lukas Cranach der Ältere: Die Enthauptung der heiligen Katharina.            |
| 258                | e                   | do. Bildnis einer jungen Dame.   |
| 263                | e                   |  |

| Katalog-<br>Nummer | Preis des<br>Bildes | Meistername und Gegenstand   |
|--------------------|---------------------|--|
| 272                | e                   | Georg Penz: Bildnis des Feldhauptmanns Sebald Schirmer.  |
| 273                | b                   | Art des Georg Penz: Hans Straub und seine Gattin, geb. Pirkheimer.   |
| 274                | e                   | do. Männliches Bildnis.  |
| 275                | c                   | Hans Schöpfer der Ältere: Bildnis des Markgrafen Philibert von Baden.  |
| 276                | a                   | Hans Schöpfer der Jüngere: Bildnis des Hans Kaspar von Pienzenau.  |
| 283 u. 284         | e                   | Johann Georg Fischer: Der Evangelist Johannes und der Apostel Petrus, Paulus und Evangelist Markus (Kopie nach Dürer). |
| 280                | a                   | Nikolaus Neuchatel (gen. Lucidel): Bildnis des Christian Dietherr.   |
| 295                | c                   | Cornelius Schut: Die Anbetung der Hirten.  |
| 300                | c                   | Thomas Willeboirts Bosschaert: Maria erscheint dem heiligen Franz von Assisi.  |
| 301                | a                   | Gonzales Coques: Männliches Bildnis.   |
| 311                | c                   | Jan Hulsmann: Gesellschaft im Park.  |
| 319                | b                   | Moses van Uytenbroeck: Heroische Landschaft.   |
| 320                | b                   | Nicolaes Moeyaert: Parkansicht.  |
| 322                | c                   | Esaias van de Velde: Überfall eines Wagentransportes.  |
| 325                | a                   | Rembrandt Harmensz van Ryn: Brustbild eines jungen Kriegers (Selbstbildnis).   |
| 326                | c                   | do. Paulus im Gemache.   |
| 327                | c                   | Govaert Flinck: Bildnis eines jungen Mannes.   |
| 328                | e                   | Jan de Bray: Familienbildnis des Künstlers.  |
| 330                | a                   | Cornelius Bega: Szene in einer Schenke.  |
| 331                | c                   | Pieter de Hooch: Gesellschaftsstück.   |
| 332                | e                   | Jakob van Moscher: Landschaft mit Bauernhöfen.   |
| 333                | e                   | Jakob Salomonszoon van Ruysdael: Landschaft mit Eichengruppe.  |
| 334                | e                   | Jakob van Ruysdael: Landschaft mit zwei Windmühlen.  |
| 335                | c                   | Jan Both: Landschaft italienischen Charakters.   |
| 336                | a                   | Jan Asselyn (gen. Crabbetje): Landschaft italienischen Charakters.   |
| 337                | a                   | Holländisch um 1660 (A van der Kabel?): Landschaft mit einem Stege.  |
| 340                | a                   | Frans Post: Brasilianische Landschaft.   |
| 351                | a                   | Johann Rottenhammer: Die Krönung Mariä.  |
| 352                | e                   | Adam Elsheimer: Biblische Darstellung.   |
| 360                | e                   | Johannes Lingelbach: Italienische Parkszene.   |
| 371                | c                   | Johann Kupetzky: Selbstbildnis.  |
| 378                | c                   | do. Bildnis des Franz Rakoczzy I.  |
| 416                | c                   | Luca Carlevaris: Ansicht des Dogenpalastes mit der Piazzetta.  |
| 417                | e                   | Bernardo Belotto (Canaletto): Ansicht vom Canale grande.   |

\* Preise: a Mk. 1,50 pro Blatt,

" b " 2— " "

" c " 2,50 " Blatt, unaufgezogen.

Aufgezogen, mit Etiquette des Meisternamens und Gegenstandes versehen, 50 Pfg. mehr pro Blatt.